

Pfarrbrief

Pfarrei Hl. Familie

Altstadt an der Waldnaab

April

2018



Foto: Ralph Bauer

Liebe Pfarrgemeinde,
 wir feiern Ostern. Auf dem Titelbild unseres Pfarrbriefes sehen wir den Auferstandenen. Die letzte Station unseres Kreuzweges in der Kirche. Die Auferstehung ist der Abschluss des Kreuzweges. Sie ist das Licht am Ende und die Hoffnung, die uns Kraft gibt. Meistens endet aber der Kreuzweg mit der vierzehnten Station, also mit der Grablegung. Dies hat der Künstler als Mangel empfunden und dieses Hoffnungsbild angefügt. Wir sehen bei Jesus noch die Wundmale, er steigt gerade aus dem Grab. Der Tod ist überwunden. Leichtigkeit und Unbeschwertheit bekommen jetzt ihren Platz. Das Frohe und der Jubel dürfen im Leben nicht fehlen. Sonst verbittert man und bringt den Glauben um seine Kraft. Umgekehrt ist es natürlich auch so. Das Leben besteht nicht nur aus Frohsinn und Heiterkeit. Auch das Kreuz und das Schwere gehören dazu. Ja gerade Kreuz und Leid ermöglichen oft mehr Tiefe und Kraft. Ein Leben das nicht nur an der Oberfläche bleibt, sondern fruchtbar wird für andere.
 Ich wünsche uns allen, dass wir in dieser Osterzeit den Frieden spüren dürfen, der aus dem Glauben an der Auferstandenen erwächst.

Ihr Pfarrer Markus Nees

Mittwoch, 28. März

REDAKTIONSSCHLUSS für den nächsten Pfarrbrief „Mai“

Karsamstag, 31. März

Tagsüber: Besuch des Hl. Grabes möglich!

10.00 Ministrantenprobe für die Osternacht

11.30 Ministrantenprobe für den Ostersonntag

OSTERN

FEIER DER AUFSTEHUNG UNSERES HERRN

Die Feier der Osternacht

21.00 Osternacht mit Chor

Lichtfeier – Wortgottesdienst – Taufwasserweihe – Eucharistiefeier

Verkauf von Kerzen mit Bechern für 1 Euro!

Bei allen Gottesdiensten: Speisensegnung!

anschl. Agapefeier der Jugend (Pfarrsaal)

Ostersonntag, 01. April,

Hochfest der Auferstehung des Herrn

08.30 Festgottesdienst mit Chor

10.00 Hl. Messe mit Empfang des Osterlichts

10.00 Weitergabe des Osterlichts
 an evang. Kirche, Altenstadt



Ostermontag, 02. April

- 08.30** Hl. Messe
09.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler
09.15 Emmausgang der Jugend
10.00 Hl. Messe



Dienstag der Osteroktav, 03. April

Keine Messe

Mittwoch der Osteroktav, 04. April

Keine Messe

10.00 Wortgottesdienst im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann

Donnerstag der Osteroktav, 05. April

Keine Messe

Freitag der Osteroktav, 06. April

Keine Messe

Samstag der Osteroktav, 07. April

Bis 08.00 Altkleidersammlung (Achtung: nicht 14. April!)

16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 Hl. Messe

2. Sonntag der Osterzeit, 08. April, Weißer Sonntag

08.30 Hl. Messe

10.00 Hl. Messe

17.00 Rosenkranz

Montag, 09. April, Verkündigung des Herrn

08.00 Hl. Messe

Dienstag der 2. Osterwoche, 10. April

19.30 Hl. Messe in Mühlberg

Mittwoch, 11. April, Hl. Stanislaus

13.00 Abfahrt zum Osterausflug des Elisabethenvereins und Seniorenrunde

18.30 Rosenkranz

19.00 Hl. Messe

Donnerstag der 2. Osterwoche, 12. April

08.00 Rosenkranz

08.30 Hl. Messe

ab 16.15 Beichte der Erstkommunionkinder



Freitag der 2. Osterwoche, 13. April

- 08.30 Hl. Messe
- ab 09.00 Krankenkommunion
- ab 16.15 Beichte der Erstkommunionkinder

Samstag der 2. Osterwoche, 14. April

- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.00** Hl. Messe
(musikalisch umrahmt von den Veeh-Harfen und der Akkordzither)
- 18.00 Firmlingsveranstaltung: Football-Film-Abend über Vertrauen und Glauben (Pfarrsaal), anschl. kurze Diskussion/Aktion

3. Sonntag der Osterzeit, 15. April

Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge

- 08.30** Hl. Messe
- 09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
- 10.00** Hl. Messe
- 17.00 Rosenkranz

Montag der 3. Osterwoche, 16. April

- 08.00 Hl. Messe

Dienstag der 3. Osterwoche, 17. April

- 19.30 Hl. Messe in Denkenreuth

Mittwoch der 3. Osterwoche, 18. April

- 16.30 Erlebnis-Kirchenführung
für die Erstkommunionkinder (Alte Kirche)
- 18.30 Rosenkranz
- 19.00 Hl. Messe



Donnerstag der 3. Osterwoche, 19. April

- 08.00 Rosenkranz
- 08.30 Hl. Messe

Freitag der 3. Osterwoche, 20. April

PFARRBRIEF-Ausgabe „Mai“

- 10.00 Hl. Messe im Familiär-Betreuten-Wohnen Hagemann

Samstag der 3. Osterwoche, 21. April

- 13.00 Kindergartenfest des Kath. Kindergartens Arche Noah
Uhrzeit noch offen! Ministrantenausflug
- 16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.00** Hl. Messe



4. Sonntag der Osterzeit, 22. April

Kollekte zur Förderung der geistl. Berufe

08.30 Hl. Messe
10.00 Hl. Messe
17.00 Rosenkranz

Montag der 4. Osterwoche, 23. April

08.00 Hl. Messe

Dienstag der 4. Osterwoche, 24. April

19.30 Hl. Messe in Klobenreuth

Mittwoch, 25. April, Hl. Markus

18.30 Rosenkranz
19.00 Hl. Messe
19.45 Glaubensgesprächskreis (Pfarrsaal)

Donnerstag der 4. Osterwoche, 26. April

08.00 Rosenkranz
08.30 Hl. Messe

Freitag der 4. Osterwoche, 27. April

10.00 Hl. Messe im Seniorenheim Löffler
16.00 Erste Probe der Erstkommunionkinder

Samstag der 4. Osterwoche, 28. April

09.00 Zweite Probe der Erstkommunionkinder
16.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit
17.00 Hl. Messe

5. Sonntag der Osterzeit, 29. April

08.30 Hl. Messe
09.30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Löffler
09.30 Treffpunkt der Erstkommunionkinder im Pfarrsaal
10.00 **Feier der Heiligen Erstkommunion**
17.00 **Dankandacht der Erstkommunionkinder**

Montag der 5. Osterwoche, 30. April

08.00 Hl. Messe
19.30 Hildegard-Treff (Gartenzimmer)

Dienstag, 01. Mai, Maria, Schutzfrau Bayerns

19.00 Hl. Messe in Buch

Ab 01. Mai:

Werktagsmessen und die Messe am Sonntag, 8.30 Uhr nun wieder in der Alten Kirche!



ACHTUNG: Altkleidersammlung am 7. April 2018

Die Altkleidersammlung findet nicht, wie angekündigt am 14. April statt, sondern am 7. April 2018. Dafür vorgesehene Säcke liegen im Vorfeld in der Neuen Kirche aus. Bitte stellen Sie Ihre gefüllten Säcke bis spätestens 8.00 Uhr an die Straße. Federbetten können am Freitag, 6. April bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus abgegeben werden.



Die Altkleidersammlung im Herbst 2017 brachte 346 Euro ein. Der Erlös geht an das Priesterseminar in Nigeria, in dem unser ehemaliger Urlaubsvertretungspriester Donatus Emeka Ogudo wirkt.

Osterausflug des Elisabethenvereins und der Seniorenrunde

Reiseziel ist dieses Jahr die Fränkische Schweiz mit Besichtigung der Osterbrunnen, der Wallfahrtskirche und der Einkehr in die Behringersmühle. Wir starten am Mittwoch, 11. April um 13.00 Uhr jeweils an den Bushaltestellen: Haupt- und Parksteinerstr., Neue Kirche, Baptisch-Kraus-Str., Wagnerstr., Kapuzinerstr. – Volksbank. Rückfahrt nach Altstadt um ca. 17.00 Uhr. Anmeldung und Auskunft bei Helga Pichl (Tel. 6849). Wir freuen uns auf viele Mitfahrer.

Kindergartenfest des Kath. Kindergartens Arche Noah

Herzliche Einladung an alle Kleinen und Großen zu unserem Kindergartenfest am Samstag, den 21. April 2018. Beginn ist um 13.00 Uhr mit der Aufführung der Kinder „Oh wie schön ist Altstadt“ auf der Wiese vor der Kirche, bei schlechtem Wetter in der Turnhalle der Grundschule. Danach Festbetrieb im Kindergarten. Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt und es gibt jede Menge Spiel und Spaß für die Kinder. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf sonniges und warmes Wetter. Kinder und Team des Kindergarten Arche Noah.

Die Feier der Heiligen Erstkommunion

Am Sonntag, 29. April, feiern wir in unserer Pfarrei die Heilige Erstkommunion. Wir freuen uns mit 21 Kommunionkindern, dass sie nach einer intensiven Vorbereitungszeit nun zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten dürfen. Zur Mitfeier ist die gesamte Pfarrgemeinde eingeladen. Wir bitten um Verständnis, dass beim Gottesdienst die vorderen Sitzbänke für Eltern und Angehörige reserviert sein werden. Unseren Kommunionkindern, ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten wünschen wir, dass sie die lebendige Freundschaft Jesu Christi auch über den Erstkommuniontag hinaus pflegen.

Überblick über die Kollekten

Herbst-Caritas: Kirchenkollekte 476,31 € Haussammlung 1.950,00 €
Adveniat: 3.435,90 € Kinder-Opferkästchen: 446,08 €
Sternsinger: 7.370,09 € Afrikakollekte: 407,91 €
Freitagsoffer für Misereor „Miteinander teilen“ von Jan. bis Dez. 2017: 286,50 €



Kirchgeld 2018

Wir bitten Sie auch in diesem Jahr um Unterstützung. Überweisungsträger liegt bei. Auch Bareinzahlung im Pfarramt ist möglich (2 € pro verdienender Person). Vergelt's Gott für diesen wichtigen Beitrag!

Sie sind handwerklich begabt und haben Zeit?!

Dann sind Sie genau der richtige Mann für uns.

Die Kirchenstiftung ist auf der Suche nach einem rüstigen Rentner, um ihn als Hausmeister anzustellen. Haben Sie Fragen oder Interesse, dann melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel. 5151).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf ☺



Altenstädter Kids zeigen wie das feiern geht



Bereits im Vorverkauf waren alle 230 Karten für den Kinderfasching in Altstadt weg. Zum vierten Mal luden der Elternbeirat und der Förderverein des katholischen Kindergartens Arche Noah zur Faschingsgaudi am Nachmittag ein. Im

ausverkauften und aufwendig dekorierten Saal in „d'Wirtschaft“ tummelten sich Polizisten, Cowboys, Indianer, Hexen, Prinzessinnen, Feen, wilde Tiere, Superhelden und deren, zum größten Teil ebenfalls verkleideten Eltern. Mit einem gekonnten Mix aus Kinder-, Faschings- und Partyliedern sorgte DJ Berni, wie bereits in den vergangenen Jahren für eine volle Tanzfläche und super Stimmung. Nach der Begrüßung durch die Elternbeiratsvorsitzende Lena Lang wurden die Kids mit Süßigkeiten-Regen und einer Polonaise auf drei kurzweilige Stunden, in denen Lang und ihr Team mit lustigen Spielen und einem Gardeauftritt für beste Unterhaltung sorgten, eingestimmt. Die Kindergarde Hammerles begeisterte das kleine und große Publikum mit einem spitzenmäßigen Auftritt und verwöhnte ihre Zuschauer sogar mit einer Zugabe. Am Kuchenbuffet, für das viele Mütter Torten, Muffins und Kuchen spendiert hatten, zeigten wieder einmal die Kindergärtnerinnen des Kindergartens Arche Noah vollen Einsatz und sorgten den ganzen Nachmittag über für beste Verpflegung. Mutige konnten sich vor einer Fotowand von Hobbyfotografen Ralph Bauer, verkleidet als Spock der Außerirdische, in ihren Kostümen verewigen lassen und wurden für ihren Mut mit Popcorn belohnt. Ein rundum gelungener Nachmittag endet für viele erst, als am Ende der Veranstaltung doch irgendwann der DJ seine

Anlage einpacken musste, um für die nachfolgende Veranstaltung des Fördervereins Platz zu machen. Schließlich sollten auch die Erwachsenen am späteren Abend noch feiern dürfen...

Text: Silke Ullmann, Foto: Ralph Bauer

Firmlinge in Fahrt



Die ersten Aktionen haben unsere Firmlinge bereits mit Bravour geleistet.

Im Kindergarten boten sie sich an, die Gesichter der Kleinen in Schmetterlinge, Piraten oder Löwen zu verwandeln. Es zeigten sich wahre Malkünstler. Dann ging es weiter mit gemeinsamen Spielen.



In der Kinder- und Jugendpsychotherapiepraxis in Parkstein lernten die Firmlinge unterschiedliche Erkrankungen, von Ängsten, Zwängen bis hin zu Essstörungen kennen. Anhand einer Übung durften sie sich in die Lage eines ADS-Schülers hineinversetzen.

Text und Foto: Franziska Hausner

Pfarrgemeinderat gewählt, und nun?

Am 25.2. haben von 2861 Wahlberechtigten 822 ihre Stimme abgegeben. Davon waren 17 ungültig. Über die gute Wahlbeteiligung (28,7%) haben sich die Wahlhelfer sehr gefreut. Das Ergebnis der Kandidaten in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen lautet:

1. Ralph Bauer (722) - 2. Christian Lang (595) - 3. Michael Eismann (575) - 4. Anita Bauer (556) - 5. Maria Bruischütz (544) - 6. Michaela Greiner (542) - 7. Mathias Eckl (541) - 8. Nicole Bruischütz (512) - 9. Christine Hösl (491) - 10. Ingrid Kallmeier (488) - 11. Robert Stahl (421) - 12. Christian Renner (407) - 13. Lars Grünitz (388)

Großer Dank gilt Ihnen, lieber Pfarrbrief-Leser. Sie haben sich mit ihrer Stimme an dieser Wahl beteiligt. Sie schenken allen PGR-Mitgliedern Ihr Vertrauen. Unterstützen Sie bitte auch in der kommenden Zeit die Arbeit an und in unserer Kirche. Bringen auch Sie Ihre Talente mit ein. Gemeinsam können wir viel mehr erreichen.

Text: Ralph Bauer



Mit viel Herz durch die Fastenzeit

Auch für die Kleinsten in der Gemeinde beginnt nun die Fastenzeit. Aber auf was können sie verzichten? Im Gottesdienst ließen wir gemeinsam schwarze Luftballons steigen – symbolisch für alle Situationen, in denen sich Kinder nicht wohl fühlen. So wissen alle, dass Streit und Lüge, Kaputtmachen und nicht teilen wollen in der Fastenzeit weit weg gehören.



Dafür holen wir uns ein großes rotes Herz ins Haus, denn wir brauchen viel Liebe um uns wohl zu fühlen. Und wer ein großes Herz hat, streitet und lügt nicht, er teilt mit anderen und macht nichts kaputt.

Text: Isabel Krabel, Foto: F. Hausner

Gemeinsames Brotbacken der Erstkommunionkinder



Am Samstag, 03. März trafen sich unsere Kommunionkinder zum Brot backen beim Leinerbauern in der Oed. Unter der Leitung von Beate und der tatkräftigen Unterstützung von Hans wurde den Kindern das Brot backen liebevoll erklärt. Jedes Kind durfte zwei Brote erstellen – eins zum sofortigen Verzehr,

eins für eine gemeinsame Gruppenstunde. Der Vormittag wurde mit einer Geschichte über die andere Bedeutung eines Brotes abgerundet. Rundum war es ein erlebnisreicher Tag für die Erstkommunionkinder.

Text und Foto: Jasmin Schumacher

Jugendkreuzweg durch Altenstadt

Am dritten Fastensonntag fand in diesem Jahr wieder der Jugendkreuzweg durch Altenstadt statt, den das Jugendmessteam vorbereitete. Fernab der klassischen 14 Kreuzwegstationen machte die Gruppe etwa an der Jet-Tankstelle und dem neuen Defibrillator an der Apotheke Halt. Nachdem einige Sätze über den jeweiligen



Standort vorgetragen wurden, blickte man auf aktuelle, aber auch biblische Bezüge und schlug Brücken zu den üblichen Kreuzwegstationen. Geschichten und Aktionen verdeutlichten den Inhalt und die Aktualität der Stationen. So konnte in der Geschichte vom *Stein in der Krone* gehört werden, dass eine schwere Last nicht immer nur eine negative Seite trägt, sondern in vielen Fällen eine Last erst richtig stark macht und den Charakter formt. Bei einer Los-Aktion vor der Lotto-Annahmestelle hatten die Teilnehmer - wie Pilatus vor 2000 Jahren - die Qual der Wahl: Soll ich mich für dieses oder lieber doch für das andere Los entscheiden? Soll ich Jesus oder Barrabas freilassen? Und welche Auswirkungen bringt meine Entscheidung mit sich? Der Kreuzweg endete mit einem weiteren Impuls am Friseursalon *Kopfsache*. Denn daran zu glauben, dass Jesu Tod nicht sinnlos war, sondern ein Zeichen für ewiges Leben bei Gott - das ist schließlich reine *Kopfsache*.



Text: Andrea Bruischütz, Foto: Franziska Hausner

Bitte beachten: Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief „Mai“, der bis **03. Juni 2018** reicht, ist **Mittwoch, 28. März 2018!**

KATH. PFARREI Heilige Familie

Julius-Meister-Weg 7, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel. 09602/5151, Fax: 09602/5019

e-Mail: altenstadtw@bistum-regensburg.de, Homepage: www.pfarrei-altenstadtw.de

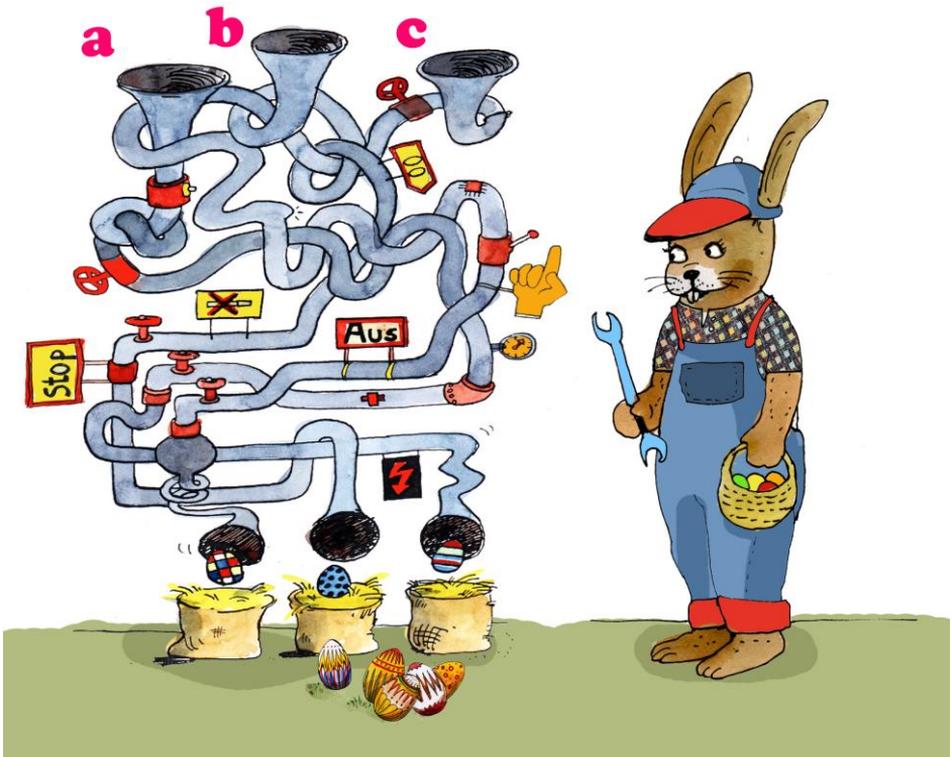
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di. und Mi., 8.00-12.00 h, Fr, 9.15-12.00 h, Mo. und Do. geschlossen!

Alle Zeichnungen gestaltet von Gabi Busch!

Kinderseite

Der Osterhase hat eine tolle Maschine erfunden. Sie malt für ihn die Ostereier an. Er braucht sie nur in einen der Trichter einzuwerfen. Sie kommen dann jeweils mit einem anderen Muster am anderen Ende der Maschine wieder heraus. Durch welchen Trichter muss der Erfinderhase das Ei einwerfen, wenn es Punkte haben soll?



Text und Bild: Christian Badel, www.kikifax.com
In: Pfarrbriefservice.de

Hinweis: Die Lösung findest du auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

- 01.4. Maria Steiner 1988, Ludwig Weidner 2006
- 02.4. Josef Singerer 2011, Maria Zöllner 2011, Josef Götz 2015
- 03.4. Anna Prockl 2001, Peter Hecht 1964, Mathilde Grund 1960
- 04.4. Rosa Maria Spachtholz 2005
- 05.4. Heinz Horn 2002, Irmgard Werner 2007, Joseph Troppmann 2011
- 06.4. Alois Demel 1997, Peter Urban 2006, Josef Sölch 2011
- 07.4. Josef Gevatter 1990, Stephan Graf 1995, Willi Birner 1996, Anna Seifert 2001, Franziska Bauer 2003, Alfons Füßl 2004, Karl Schmidt 2005, Josef Bauer 2013
- 08.4. Elisabeth Küspert 1994
- 09.4. Johann Fritsch 1996, Hans Rupprecht 2002, Irma Klughardt 2014, Edgar Zischka 2017
- 10.4. Manfred Frank 1999, Margareta Lindner 2009
- 11.4. Christoph Stauber 1993, Maria Glöckl 1993, Johann Bauer 1996, Rainer Grau 2011, Barbara Mastalar 2011
- 12.4. Rosa Rieger 1997, Erwin Palus 2002, Ludwig Fronhöfer 2003, Johann Meier 2005
- 13.4. Karlheinz Bock 2000, Georg Meier 2005
- 14.4. Margareta Zimmermann 1994, Herbert Hecht 2007, Christian Glöckl 2016
- 15.4. Karl-Gustav Kappler 2002, Wilhelm Wenzl 2003
- 16.4. Josef Fenzl 1993, Evelyn Guth 2011
- 17.4. Anna Füßl 1995, Franziska Schrödl 1995, Josef Frischholz 2013
- 18.4. Franz Kneiße 1991, Josef Stock 1996, Maria Tomaschek 2001
- 19.4. Anna Kmak 1993, Ludwig Vollath 1999, Wilhelm Güntner 2007, Stefan Prantzke 2007
- 20.4. Lothar Schidelko 1991, Ursula Schramel 2006
- 21.4. Anna Hösl 1994, Albert Richtmann 2015, Walter Lindner 2016
- 22.4. Richard Waldhier 1995, Alois Pfaffl 1996, Xaver Ott 2007, Luise Kick 2015
- 23.4. Anna Brandt 2013
- 24.4. Berta Singer 1994, Peter Bauer 2004, Theresia Brunner 2008, Ernst Ott 2013
- 25.4. Hans Greiner 1992, Ida Krüger 1994, Anna Mros 2009
- 26.4. Herta Kämmerer 1993, Rüdiger Festbaum 1998, Leopoldine Mader 2002
- 27.4. Elisabeth Hermann 1991, Alexey Neigum 2012, Maria Riedl 2012, Otto Renate 2013, Peter Schramek 2014
- 28.4. Ignaz Aschenbrenner 1991, Georg Hungreder 1976, Anna Hungreder 1999, Georg Scharnagl 2006
- 29.4. Paul Beck 1992, Johann Skrla 1997, Anna Süß 1998, Maria Wehner 2005, Robert Zahn 2005, Franz Schrenk 2008, Elisabeth Hauer 2010, Gertrud Gschrei 2013
- 30.4. Berta Scheck 1988, Michael Wirth 2001, Peter Ermer 2001, Ernest Leitner 2004, Margareta Bayer 2008

-> Lösung des Kinderrätsels: Trichter b